

Tipps zu Anforderungen und Chancen

ESG-Richtlinie für Unternehmen

TÜV NORD Akademie





Umwelt-Fachtagung

Aktuelle gesetzliche Änderungen und deren Umsetzung im Unternehmen

Welche Gesetze im Umweltrecht sind für Sie und Ihr Unternehmen relevant und an welchen Normen und Pflichten müssen Sie sich aktuell orientieren?

Auf unserer **Umwelt-Fachtagung** am **11. Juni 2024 in Hamburg** informieren wir Sie über Rechtsänderungen und praxisnahe Lösungsansätze.

Entdecken Sie unsere Fachtagungsvielfalt:
tuev-nord.de/tk-us

Liebe Leserinnen und Leser,

was bedeutet ESG? Welche Unternehmen sind betroffen und welche Vorgaben sind künftig zu erfüllen? Wo lassen sich geeignete Fördermittel finden? Diese und weitere Fragen beschäftigen Unternehmen derzeit bundesweit.

Das Akronym ESG (Environmental, Social und Governance) und die damit einhergehenden gesetzlichen Vorgaben werden die Zukunft der europäischen und deutschen Wirtschaft in vielerlei Hinsicht nachhaltig prägen. Viele deutsche Unternehmen sind jedoch nicht ausreichend auf die neuen EU-Richtlinien vorbereitet. Denn obwohl der Wille für nachhaltiges Wirtschaften vorhanden ist, scheitert die Umsetzung an der Qualität der Daten und einer unzureichenden digitalen Transformation. Dies lässt sich jedoch ändern.

Erfahren Sie mehr auf den nächsten Seiten. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihre
 Natalie Pätzelt

Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Unter tuevnordakademie.de oder auf Facebook, LinkedIn und Instagram finden Sie aktuelle Informationen rund um Ihre TÜV NORD Akademie.



Inhalt

Im Fokus

ESG - Vorgaben müssen erfüllt werden 4

Das Seminar

ESG-Seminar für den Mittelstand 6

Unser Angebot

Seminar-Empfehlungen für Sie 7



Mein Name ist **Natalie Pätzelt**.
 Als Produktmanagerin helfe ich Ihnen gern persönlich weiter:
 Anmeldung und Termine: 0800 8888 020
 Fragen zu Inhalten: +49 40 8557-1566
npaetzel@tuev-nord.de



ESG - Vorgaben müssen erfüllt werden

Kleinere Unternehmen faktisch jetzt schon betroffen

Im Rahmen des Green Deals und der CSRD findet sich die bedeutsamste Umsetzungsdirektive: die European Sustainability Reporting Standards (ESRS). „Dort entfernen wir uns vom Leitfaden und begeben uns zu den rechtlichen Vorgaben. Und diese gesetzlichen Vorgaben sind zu erfüllen“, erläutert Hans Winterhoff, Diplom-Ökonom, Wirtschaftsprüfer, Gründer und CEO der innotonic und WEC GmbH.



Hans Winterhoff
Diplom-Ökonom
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Hannover

Derzeit sind lediglich große Unternehmen betroffen, die durch ihre Bilanzsumme, Umsätze und die Anzahl der Mitarbeitenden definiert werden. In der EU tätige Vermögensverwalter:innen müssen künftig ebenfalls offenlegen, ob ihre Investitionen einen Nachhaltigkeitsschwerpunkt besitzen. „Banken und Versicherungen fallen wiederum unter eine andere Direktive mit der Bezeichnung Sustainable Finance Reporting Directive (SFRD). Sie müssen 2025 für das gesamte Jahr 2024 Bericht erstatten. Diese Institute haben bezüglich Nachhaltigkeitskriterien und Messgrößen nur einen sehr begrenzten Spielraum, der von der Europäischen Union vorgegeben und in nationales Recht umgesetzt wird“, erklärt Hans Winterhoff.

Das bedeutet aber nicht, dass sich kleinere und mittlere Unternehmen entspannen können. Hans Winterhoff nennt gute Gründe, warum vorausschauendes Handeln wichtig ist: „Die Mehrzahl wird einen oder sogar mehrere Bankkredite aufgenommen haben. Die überwiegende Anzahl wird einmal oder mehrfach versichert sein. Um ihre eigenen Nachhaltigkeitspflichten zu erfüllen, geben Banken und Versicherungen entsprechende Fragebögen an die Kreditnehmenden und Kund:innen weiter.“

ESG-Fördermittel finden und beantragen

Mit der ESG-Implementierung sind zeitliche, personelle und vor allem finanzielle Ressourcen verbunden. Für Letzteres können sich Unternehmer:innen Unterstützung suchen und sichern. Hans Winterhoff erklärt, wie sie sich einen Überblick über die zahlreichen Möglichkeiten verschaffen können: „Ich würde allen Unternehmen raten, sich den Fördermittel-Radar des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz zu schnappen. Dort können verschiedene Filterkriterien eingegeben werden, um die passenden Zuschüsse zu finden. Hierzu zählt beispielsweise der European Innovation Fund. Pionierlösungen ökologischer Innovationen werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz mit 10 Millionen gefördert.“

Daneben ist nach Ansicht des Experten das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) eine geeignete Anlaufstelle für spezifischere finanzielle Hilfen im Bereich Energie- und Ressourceneffizienz.



Je nach Größe sind die ersten Unternehmen 2025 für 2024 betroffen. Wir müssen aber alle noch lernen, was es im echten Leben bedeutet, über die neuen Vorgaben zu berichten.

Hans Winterhoff

Mehr erfahren:

➤ tuev-nord.de/wissen/esg-strategie

Was bedeutet ESG?

Bei seiner Definition ist es Hans Winterhoff zunächst sehr wichtig, Wörter wie Verpflichtung und Verordnung zu entschärfen. Folgende Faktoren sollten für verschiedenste Unternehmen und Organisationen im Mittelpunkt stehen:

Environmental: Die Umweltfaktoren beziehen sich auf die Umweltauswirkungen und Risikomanagementpraktiken einer Organisation. Hierzu gehören Treibhausgasemissionen, der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen, die Widerstandsfähigkeit bei physischen Klimarisiken wie z. B. Überschwemmungen oder Bränden.

Social: Bei den sozialen Faktoren geht es darum, wie ein Unternehmen verschiedene Personengruppen behandelt, beispielsweise Mitarbeitende, Lieferanten und Kund:innen. Es wird unter anderem auf Gleichberechtigung, faire Löhne und Arbeitsbedingungen (Sicherheit, Work-Life-Balance etc.), Unterstützung von Arbeitsnormen, Menschenrechte und Grundrechte geachtet.

Governance: Die Governance eines Unternehmens bezieht sich auf den Führungs- und Verwaltungsstil, insbesondere hinsichtlich der Nachhaltigkeitsfaktoren. Es geht also um ethische Geschäftspraktiken, Risikomanagement, Korruptionsbekämpfung, politisches Engagement wie Lobbyarbeit, Whistleblower-Programme und die Beziehung zu Stakeholder:innen.

Alle Details zu
**ESG-Strategie
für Unternehmen:**



 10101931

ESG-Seminar für den Mittelstand

Erfüllung der neuen regulatorischen Pflichten

- Das Ziel:** Maßnahmen aus ESG-Pflichten implementieren
- Das Ergebnis:** Die regulatorischen Anforderungen der ESG-Pflichten im Unternehmen umsetzen
- Ihr Weg:** Das Kompakt-Webinar der TÜV NORD Akademie



Inhalte

- Agenda und Ziele
- Entwicklung, Wirkung und Status quo
- Rechtlicher Rahmen (UN SDGs, EU Green Deal etc.)
- EU CSRD und ESRS: das MIRO-Konzept
- Rechtliche und faktische Pflichten für Unternehmen
- Anforderungen und Haftungsfragen für Personen
- Bedeutung ESG-relevanter ISO-Standards
- Anwendung existierender Checklisten
- Maßnahmenplan
- Handlungsempfehlungen

In unserem ESG-Online-Seminar für KMU zeigen wir Ihnen, wie Sie ESG-Risiken und -Chancen identifizieren und bewerten sowie Strategien entwickeln, um Risiken zu minimieren und Chancen zu nutzen. Sie bekommen einen umfassenden Einblick in ESG, einschließlich der rechtlichen Rahmenbedingungen (UN SDGs, EU Green Deal), des MIRO-Konzepts im Kontext der EU CSRD und ESRS und der Bedeutung ESG-relevanter ISO-Standards. Sie lernen ESG-Implementierungsmaßnahmen kennen und erstellen eigenständig ESG-Nachhaltigkeitsberichte.

Dieses Seminar ist wichtig für
Geschäftsführende und Führungskräfte

Abschluss

- Teilnahmebescheinigung der TÜV NORD Akademie

Teilnahmegebühr:
523,60 € inkl. USt

4 Std.
440,- € (zzgl. USt)

Unsere Seminar-Empfehlungen für Sie

	<p> 10101791</p> <p>Nachhaltigkeitsmanager (TÜV®)</p> <p>Qualifizierung für Nachhaltigkeitsbeauftragte: CSR-Strategien im Unternehmen etablieren</p>	<p>Management und Strategie</p> 
<p>Management und Strategie</p> 	<p> 10101918</p> <p>CSR-Webinar: Nachhaltigkeitsberichterstattung</p> <p>Berichte erstellen und für Unternehmenskommunikation nutzen</p>	<p> 10101921</p> <p>Nachhaltiges Lieferkettenmanagement</p> <p>Compliance entlang der Supply Chain</p>
	<p>Kommunikation, persönliche und soziale Kompetenzen</p> 	<p> 10352001</p> <p>Nachhaltigkeit-Schulung für Mitarbeiter</p> <p>Nachhaltigkeit verstehen, gestalten und umsetzen</p>
<p>Recht</p> 	<p> 10401728</p> <p>Lieferkettengesetz – das neue Sorgfaltspflichtengesetz und seine Folgen</p> <p>Rechtssicherheit und Nachhaltigkeit</p>	
	<p>Energieeffizienz und Energierecht</p> 	<p> 40202701</p> <p>Klimaneutralität in Unternehmen</p> <p>Maßnahmen zum CO₂-neutralen Unternehmen</p>
<p>kostenloses Beratungstelefon 0800 8888-020</p> 		<p>Alle Termine und weitere Infos: tuev-nord.de/seminare</p>  

**TÜV NORD Akademie
GmbH & Co. KG**

Große Bahnstraße 31
22525 Hamburg

T +49 40 8557-2000
F +49 40 8557-2782

akademie@tuev-nord.de
www.tuevnordakademie.de

Möchten Sie von Ihrem Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 3 DSGVO Gebrauch machen oder uns eine Datenänderung mitteilen, kontaktieren Sie uns gern, unter Angabe der betroffenen Daten, per E-Mail: datenpflege@tuev-nord.de oder per Fax: 040 8557-2825.

Nachhaltig informieren!

Jetzt zum Newsletter anmelden:
tuevnordakademie.de/newsletter



**Lernen Sie Weiterbildung
neu kennen!**

www.tuev-nord.de/seminare

